

Newsletter aus dem BGBM Berlin Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin Ausgabe November – 11/2016

UNSERE THEMEN:



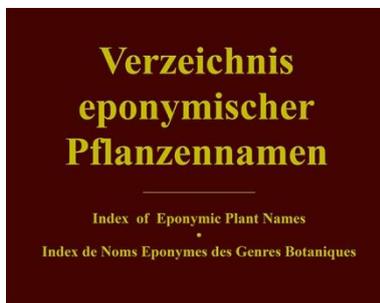
Zehnjähriges Jubiläum des Moosgartens, Führung am 18.11.2016 und neue Broschüre



Vogelausstellung des Club Ornith Berlin zeigt 300 Vögel aus aller Welt, 4.-6. November 2016



Christmas Garden Berlin: Winterspaziergang durch beleuchteten Garten und Eisbahn, 17. November 2016 bis 1. Januar 2017



Verzeichnis zur Ehrung von Personen im Namen von Pflanzengattungen veröffentlicht



Medienberichte, Ausstellungstipp, Filmdoku über Haiti, Vorträge, Workshops, Pilzberatung und Führungen im November



Vorschau Dezember: Christmas Garden Berlin geht weiter und weihnachtliche Führungen durch den Garten

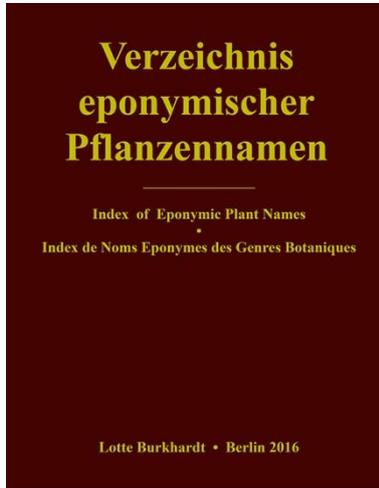


Pflanzen erforschen, dokumentieren, präsentieren, erklären und erhalten.

Unser nächster Newsletter erscheint im Dezember.

WIDMUNG

Umfassendstes Verzeichnis zur Ehrung von Personen im Namen von Pflanzengattungen veröffentlicht



Botanische, historische und biographische Recherche zu eponymischen Pflanzennamen

Auf mehr als 1.100 Seiten und in über 14.000 einzelnen Einträgen von A bis Z werden Gattungswidmungen heute lebender sowie ausgestorbener Gefäßpflanzen, Moose, Pilze, Flechten und Algen aufgeführt. Das jetzt veröffentlichte Verzeichnis zur Ehrung von Personen im Namen von Pflanzengattungen ermöglicht einen spannenden Einblick in die Historie. Das Who is Who mehrerer Epochen und Kontinente spiegelt sich in den Pflanzennamen wider. Sie zeugen von den vielfältigen persönlichen Kontakten zwischen Wissenschaft, Politik und Kultur. Zahlreiche Fehler ähnlicher Publikationen wurden aufgedeckt und viele Wissenslücken geschlossen mittels botanischer, historischer und biographischer Recherche. Das online-Verzeichnis ist kostenfrei auf unserer Webseite abrufbar. Das Nachschlagewerk dient Wissenschaftlern – aber auch Pflanzenliebhabern, die etwas über den Namen ihrer Zimmer- und Gartenpflanzen wie Fuchsie und Dahlie wissen möchten. Das Werk ist Ergebnis mehrjähriger Recherche der ehrenamtlichen Mitarbeiterin Lotte Burkhardt und eine bemerkenswerte Einzelleistung in der Wissenschaft.

Mehr aus der Widmungswelt rund um Magnolie und Begonie, Robinson Crusoe, Adonis oder Lady Gaga gab es auch in einem Interview von Thomas Prinzler mit Lotte Burkhardt im Inforadio zu hören.

Pressemitteilung [lesen](#)
Bericht im Inforadio [anhören](#)
Zum [Verzeichnis](#) (PDF-Datei, 13 MB)

MOOSGARTEN

Zehnjähriges Jubiläum des Moosgartens im Botanischen Garten Berlin



Neue Broschüre zum Moosgarten

Führung am 18. November 2016 und neue Broschüre

Am 8. November 2006 wurde der neue Moosgarten im Botanischen Garten Berlin eröffnet. Die Friederike-Schaumann-Stiftung trug maßgeblich dazu bei, dass dies möglich wurde und unterstützt auch heute noch die Pflege des einzigen wissenschaftlich gestalteten Freilandmoosgartens in Deutschland. Am **18.11.2016**, Freitag, wird anlässlich des zehnjährigen Jubiläums um **14 Uhr** eine Führung durch den Moosgarten stattfinden. Zu dieser Gelegenheit wird auch eine kleine Broschüre vorgestellt, die den Besuchern des Botanischen Gartens die interessante Welt der Moose näherbringen soll.

Besucherinnen und Besucher des Gartens können gerne an der Führung teilnehmen.

Zum [Moosgarten](#)

300 Vögel aus aller Welt sehen und hören in der Vogelausstellung des Club Ornith Berlin



Gefiederte Vielfalt vom Ara bis zum Zebrafinken

Etwa 300 Vögel aus fünf Kontinenten werden im Neuen Glashaus ausgestellt, die 75 Arten angehören. Vom großen Ara bis zum kleinen Zebrafinken ist viel zu sehen. Die schönsten Vögel aus privaten Sammlungen und von Züchtern werden extra für diese Ausstellung wieder ins Neue Glashaus gebracht.

In großzügigen Volieren sind Papageien aus Afrika, Südamerika und Australien und Kanarienvögel zu beobachten. Goldnackenas, Wellensittiche, Nymphensittiche oder Königssittiche zeigen die Vielfalt der Sittiche. Prachtfinken aus verschiedenen Regionen der Erde wie Amadinen und Zebrafinken aus Australien rufen und singen. Es turteln liebevoll die afrikanischen Rosenköpfchen, die auch die Unzertrennlichen genannt werden. Bei den Gelbscheitel- und Blaukappenamazonen schillern nicht nur die Namen. Die zu den Eisvögeln gehörenden Lachenden Hänse aus Australien markieren mit lautem Geschrei ihr Revier, das an menschliches Gelächter erinnert. Auch werden verschiedenartige Ziertauben und Zwerghühner gezeigt. Einheimische Vögel wie Stieglitz, Dompfaff, Girlitz, Karmingimpel, Bachstelzen, Bartmeisen, Grünfinken, Erlenzeisig oder verschiedene Kreuzschnäbelarten sind aus der Nähe zu betrachten. Der Ruf der Goldammern und Mönchsgrasmücken erinnern an den Sommer.

Beratung, Vogelfutter, Zubehör, Vogelbörse und Eiersammlung
Kostenlose Fachberatung, Literatur, Vogelfutter und umfangreiches Zubehör rund um Vögel ergänzen die Ausstellung. Eine Eiersammlung zeigt die faszinierenden Größenunterschiede zwischen Vogeleiern vom Strauß bis zum Goldbrüstchen. Bei einer kleinen Vogelbörse können dokumentierte Nachzuchten von Hobbyzüchtern erworben werden. Die Vorstellung des Imkerhandwerkes, ein kleiner Orchideenverkauf und Tieraquarelle runden das Angebot ab.

Vogelausstellung im Neuen Glashaus veranstaltet vom Club Ornith Berlin e. V. / AZ Ortsgruppe Berlin

4.-6. November 2016, Freitag-Sonntag, 9-16 Uhr

Kombiticket (inkl. Eintritt Botanischer Garten): 7 €, erm. 4 €, Familienkarte 14 € (2 Erw. & Kinder bis zum 14 Lebensjahr);

Sondertarif für Inhaber der BGBM-Jahreskarte 3,50 €;

Eintritt frei: Kinder bis 6 Jahre & Schwerbehinderte ab 70 GdB

sowie die als notwendig anerkannte Begleitperson

CHRISTMAS

Christmas Garden Berlin



Winterspaziergang durch den Botanischen Garten

Diesen Winter verwandelt sich der Botanische Garten in eine leuchtende Märchenlandschaft mit atemberaubenden Lichtspielen, bunten Traumwäldern und 3D-Leuchtfiguren. Auf einem etwa anderthalb Kilometer langen Rundgang können Familien und Freunde einen wunderbaren und besinnlichen Abend in zauberhafter Umgebung voller Entdeckungen verbringen. Über 1 Millionen Lichtpunkte, über 3.000 Lichterketten und 23 bunte Illuminationen tauchen den Botanischen Garten in ein vorweihnachtliches Glanzmeer, das es so in Deutschland noch nicht gegeben hat.

Wer den Spaziergang noch gemütlich ausklingen lassen möchte, kann beim Genuss regionaler kulinarischer Köstlichkeiten an urigen Feuerstellen verweilen oder auf der 300m² großen Eisbahn mit Groß und Klein unter Sternen Schlittschuh laufen.

Die Highlights: Sternewald, Glühwürmchengarten, Rudolph und seine Freunde, Zauberwald, Naturgewalt im Lichterglanz, Klangspiel, Eisbahn uvm.

Nach dem Erfolg in London kommt die Veranstaltung nach Deutschland. Eine Veranstaltung der Concert Concept Veranstaltungs-GmbH Berlin.

17. November 2016 bis 1. Januar 2017

17 – 23 Uhr (letzter Einlass 22 Uhr)

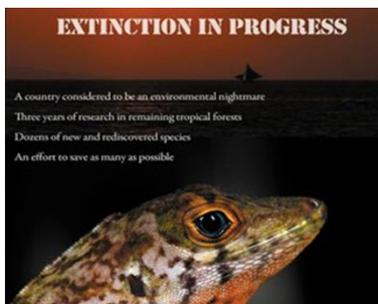
geschlossen am 24.12. und 31.12.16

Karten je nach Veranstaltungstag ab 17 EUR, erm. ab 14,50 EUR. Familien- und Gruppentickets im Angebot.

Alle Termine, weitere Infos, Karten und Vorverkauf [auf einen Blick](#)

FILM

EXTINCTION IN PROGRESS – eine Dokumentation über Haiti



Filmemacher Jürgen Hoppe wirft in diesem Dokumentarfilm von 2014 einen schonungslosen Blick auf den Zustand der Natur in Haiti

Mit der Kamera hat er drei Jahre lang in dem von Naturkatastrophen schwer gezeichneten Inselstaat gedreht. Sein Film wurde von ECOWATCH auf dem Environmental Film Festival in Washington D.C. ausgezeichnet.

Filmvorführung in englischer Sprache, 56 min. Haiti/USA 2014.

6. November 2016, Sonntag, 15 Uhr

Wo: Botanisches Museum, Blütensaal

Für Besucher*innen des Gartens und Museums ist die Filmführung frei. Normaler Museumseintritt 2,50 €, ermäßigt 1,50 € (bei Garteneintritt 6,00 €, ermäßigt 3,00 € ist Museumseintritt inkl.)

Rahmenprogramm zur Sonderausstellung „[Grüne Schatzinseln – Botanische Entdeckungen in der Karibik](#)“

REISE

Reiselust: Natur entdecken auf Kuba



Bildervortrag mit der Reisejournalistin Martina Miethig

Sie wollen nach Kuba reisen? Martina Miethig hat zahlreiche Reiseführer zu Kuba verfasst und ist eine Kennerin von Land, Leuten und Landschaften. Lassen sie sich in der dunklen Jahreszeit inspirieren und lernen Sie ihr Traumziel auf unterhaltsame Weise kennen.

13. November 2016, Sonntag, 15 Uhr

Wo: Botanisches Museum, Blütensaal

Kosten: 3 € + erm. Museumseintritt 1,50 €

Rahmenprogramm zur Sonderausstellung „[Grüne Schatzinseln – Botanische Entdeckungen in der Karibik](#)“

KINDERWORKSHOP

SOS Meeresschildkröten!



Ein aufregender Nachmittag in den Mangroven für Kinder ab 6 Jahren mit Begleitung

Octavio hat in seiner Heimat Kuba Meeresschildkröten gezüchtet und beschützt. Mit Filmen und Modellen, Spiel und Spaß bringt er Ihnen und Ihren Kindern die Bewohner der karibischen Mangroven nahe.

20. November 2016, Sonntag, 14-16 Uhr. Dauer 2 Stunden

Wo: Botanisches Museum, Kleiner Hörsaal

Kosten: Kinder 3 € Materialbeitrag + erm. Museumseintritt 1,50 €; Erwachsene normaler Museumseintritt 2,50 €

Rahmenprogramm zur Sonderausstellung „[Grüne Schatzinseln – Botanische Entdeckungen in der Karibik](#)“

HERBAR

Hinter den Kulissen – Kubanische Schätze im Berliner Herbar



Kustodenführung durch das Kuba-Herbar mit Kustos Dr. Robert Vogt

Sie wollten schon immer wissen, wie die karibischen Pflanzenschätze nach Dahlem gelangen und wie das Botanische Museum diese besonderen Sammlungen aufbewahrt und bearbeitet? Dann sind Sie genau richtig bei dieser exklusiven Kustodenführung durch das Kuba-Herbar mit Kustos Dr. Robert Vogt, BGBM.

Achtung: begrenzt auf max. 20 Teilnehmer*innen! Sichern Sie sich ihre Plätze und melden Sie sich rechtzeitig an unter 030 838 50100.

20. November 2016, Sonntag, 15 Uhr

Treffpunkt: Eingang Botanisches Museum

Kosten: 3 € + erm. Museumseintritt 1,50 €

Rahmenprogramm zu „[Grüne Schatzinseln – Botanische Entdeckungen in der Karibik](#)“

WISSENSCHAFT

Exklusiver Forschungsbericht für Mitglieder im Verein der Freunde des BGBM



Chinesische und Berliner Botaniker auf gemeinsamer Sammelexpedition im Südwesten Chinas

Schneelotus vom Dach der Welt. – Eine Monographie chinesischer Pflanzen am BGBM

Bebildeter Forschungsbericht von Dr. Eckhard von Raab-Straube (Forschungsgruppe Euro+Med, Kustos für Biodiversitätsdaten)

15. November 2016, Dienstag, 19 Uhr

Ort: Botanisches Museum, Blütensaal

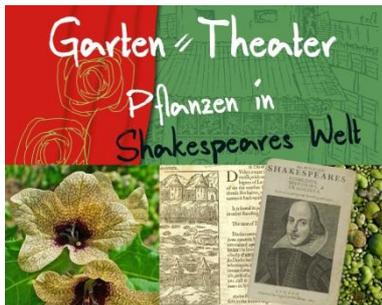
Teilnahme: Nur für Mitglieder im Verein der Freunde des Botanischen Gartens und Botanischen Museums e.V.

Werden auch Sie heute Abend Mitglied, um in den Genuss der Vorteile für Mitglieder zu gelangen und Projekte wie dieses zu fördern. Ein Teil der Forschung wurde vom Verein gefördert.

Zum Verein der Freunde [weiterlesen](#)

SHAKESPEARE

Garten=Theater – Pflanzen in Shakespeares Welt



Nur noch bis zum 6. November 2016 im Garten

Anlässlich des 400. Todestags von William Shakespeare stehen Pflanzen im Mittelpunkt dieser Ausstellung, die mit Leben und Werk des bedeutendsten Dramatikers unseres Kulturkreises verknüpft sind.

Die Open-Air-Posterausstellung im Freiland (Gertrud-Schaub-Pergola im Arboretum) bietet einen ganz anderen Blick auf Shakespeare und seine Werke.

Nur noch bis zum 6. November 2016.

Täglich von 9-16 Uhr (im November)

Normaler Garteneintritt 6 €, ermäßigt 3 €

mehr zur [Ausstellung](#)

GBOL

GBOL soll Jahresprojekt der UN-Dekade werden



Geben Sie Ihre Stimme für GBOL

Unser wissenschaftliches Projekt GBOL steht zur Wahl das UN-Dekade Projekt des Monats November zu werden. Klicken Sie für ein gutes Projekt und geben Sie Ihre Stimme ab. Denn nur das Projekt mit den meisten Stimmen wird Projekt des Monats.

Diese Auszeichnung ist rein ideell, aber das ist sehr wichtig und hilfreich und der nächste Schritt zur Auszeichnung als Jahresprojekt! Bis zum Ende dieses Monats können Sie GBOL Ihre Stimme geben. Es werden keinerlei persönliche Daten oder eine Emailadresse abgefragt, geht also ganz fix.

Das „German Barcode of Life“-Projekt (GBOL) startete im November 2011 mit dem Ziel jedes Tier, jede Pflanze und jeden Pilz



in Deutschland anhand einer artspezifischen DNA-Barcode-Sequenz zu erfassen. Diese genetische Referenzbibliothek des Lebens dient einer schnellen, zuverlässigen und kosteneffizienten Artbestimmung mit modernsten molekularen Methoden. Taxonomen und Molekularbiologen aus ganz Deutschland arbeiten gemeinsam an der umfassenden Dokumentation von allen Lebewesen Deutschlands mit genetischem Fingerabdruck, Gewebeprobe und Belegexemplar. Der Botanische Garten Berlin koordiniert bei GBOL die Erfassung der Pflanzen und Kieselalgen. Projektpartner sind deutsche Naturkundemuseen, Botanische Gärten und Universitäten.

GBOL zum UN-Projekt November [wählen](#)
Mehr zu [GBOL](#)

IN DEN MEDIEN

Schulangebot zur Ölpalme und die Saatgutbank



© Bayerischer Rundfunk



© GartenRadio.fm

Journalisten schauen bei der Arbeit über die Schulter

Der Bayerische Rundfunk widmete eine ganze Sendung Faszination Wissen dem Palmöl. Dabei porträtierte Jutta Henkel auch Auszüge unseres Schulangebots zur Ölpalme. Die Ausstrahlung erfolgte am 11.10.2016 und ist in der Mediathek nachzuschauen.

Heike Sicconi vom gartenradio.fm war im Sommer zu Gast in der Saatgutbank. „Samen auf der hohen Kante“ wurde am 25.10.2016 gesendet und bietet in der 30 min Reportage mit Birgit Nordt einen guten Einblick in die Arbeit der Saatgutbank.

Palmöl Sendung [ansehen](#)
Saatgutbank-Feature [anhören](#)

HUMBOLDT-BOX

Extreme! Natur und Kultur am Humboldtstrom



Die neue Ausstellung in der Humboldt-Box zeigt Exponate vom Botanischen Museum

Die kalten, nährstoffreichen Gewässer des Humboldtstroms vor Peru gehören zu den fischreichsten der Erde – während die Küstenregion zu den trockensten Wüsten weltweit gehört. Alle paar Jahre stellt das Klimaphänomen El Niño die Verhältnisse in der Region auf den Kopf: Es regnet, wo es sonst nicht regnet, und Dürren herrschen, wo es sonst regelmäßig Wasser gibt.

Wie Mensch und Natur sich an die extreme Umwelt anpassen und welche Verflechtungen zwischen Natur und Kultur, lokalen und globalen Ereignissen bestehen, zeigt die Ausstellung „Extreme! Natur und Kultur am Humboldtstrom“ anhand von archäologischen Objekten und Beispielen aus der Pflanzen- und Tierwelt der Region.

In einem weiten Bogen von den wissenschaftlichen Sammlungen des 19. Jahrhunderts bis zur heutigen Klima- und Umweltforschung vermittelt die Ausstellung die heute noch aktuelle Idee

Alexander von Humboldts, Natur und Mensch innerhalb eines Verbundes zu sehen.
Die Ausstellung entstand in Zusammenarbeit unterschiedlicher wissenschaftlicher Institutionen in Berlin u.a. und zeigt Exponate aus unseren Sammlungen.

„Extreme! Natur und Kultur am Humboldtstrom“

2. November 2016 – 26. Februar 2017

Humboldt Box, Schlossplatz 5, 10178 Berlin

Täglich geöffnet 10–19 Uhr (Nov.) bzw. 10–18 Uhr (Dez.–Febr.)

24. Dez. geschlossen, 31. Dez. 10–14 Uhr

Eintritt frei

Zur [Ausstellung](#)

OFFENER HÖRSAAL

Sammlungen und Sammler in Berlin – Fragen an alte und neue Bestände



© Bernd Wannemacher

Interdisziplinäre Ringvorlesungen für die breite Öffentlichkeit an der Freien Universität Berlin

Die Freie Universität Berlin bietet jedes Semester mit ihren öffentlichen Vorlesungen einem breiten Publikum die Möglichkeit, teilzuhaben an Wissenschaft und Forschung in Dialogen, Diskussionen und Gesprächen über Wissenschaft, Gesellschaft, Natur und Technik.

In diesem Semester widmet sich eine Vorlesungsreihe den „Sammlungen und Sammler in Berlin – Fragen an alte und neue Bestände“ und wurde vom Botanischen Garten interdisziplinär zusammengestellt. Es geht beispielsweise um die Digitalisierung der Reisemanuskripte A. von Humboldts der Akademie der Wissenschaften, die Autographensammlung der Stabi oder die Ausrichtung des Medizinhistorischen Museums.

Jeden Dienstag, 18.15 – 19.45 Uhr (bis 7.2.2017; nicht am 27.12.2016)

Ort: „Silberlaube“ Gebäudekomplex Habelschwerdter Allee 45, Hörsaal 2, 14195 Berlin (U Dahlem-Dorf oder U Thielplatz; Bis 110, M 11, X 11)

Eintritt frei

Vortragsthemen und Termine im [Programm](#)

LEIBNIZ

Über den Typus des Modellmuseums und Konjunkturen von Modellen



Vortragstipp in Nürnberg

Die Leibniz-Gemeinschaft feiert Jubiläum mit der Tagung „Leibniz und die Leichtigkeit des Denkens. Nachdenken über Modelle“. In dem Rahmen findet ein Vortrag mit Referentinnen aus unserem Hause statt:

„Über den Typus des Modellmuseums und Konjunkturen von Modellen“

Dr. Patricia Rahemipour, Kathrin Grotz M.A.

17.11.2016, Donnerstag, 15:15 Uhr

Ort: Germanisches Nationalmuseum in Nürnberg, Aufseß-Saal

Die Tagung ist öffentlich, eine Teilnahme kostenfrei.

[weiterlesen](#)

MALEN

Botanisches Malen und Zeichnen im Botanischen Garten



Malen und Zeichnen im Gewächshaus

Genauere Beobachtung, exakte Ausführung und ein Gespür für verborgene Details sind wichtig, um Objekte aus der Natur zum Leben zu erwecken ...

Kosten: Eintägiger Kurs 60 €

Material inklusive, Eintritt in den Botanischen Garten ist nicht enthalten!

10. November 2016, Donnerstag, 10-15 Uhr

Kursleitung und Anmeldung: Cordula Kerlikowski

E-Mail Kurse-Cordula.Kerlikowski@gmx.de

Tel. 0163 / 60 48 793

über Cordula Kerlikowski [lesen](#)

PFLANZEN BESTIMMEN

Spaß an Botanik? Pflanzen bestimmen ist lernbar!



Bestimmungsübung: spätblühende Süßgräser

Mit Lupe und botanischer Bestimmungsliteratur bestimmen wir gemeinsam Pflanzen – in lockerer Runde und Kleingruppen. Familien- und Gattungsmerkmale sowie botanische Fachbegriffe werden erläutert beziehungsweise erarbeitet. Unser Ziel ist es, heimische Pflanzen in der Stadt und in freier Natur erkennen zu können.

20. November 2016, Sonntag, 11-14 Uhr

Wo? Kleiner Hörsaal, Botanisches Museum, Königin-Luise-Str. 6-8, 14195 Berlin

Kosten? Keine (Mitgliedschaft im Botanischen Verein von Berlin und Brandenburg erwünscht, Jahresbeitrag 25 Euro, erm. 15 Euro. Die Mitgliedschaft kann gleich vor Ort abgeschlossen werden. Mit einer Mitgliedschaft können Sie auch am umfangreichen Exkursionsprogramm des Vereins teilnehmen.) Eintritt in Garten und Museum nicht inklusive.

Veranstalter: Botanischer Verein von Berlin und Brandenburg gegr. 1859 e.V.

Kursleitung: Dipl.-Biologin Beate Schönefeld

Was soll ich [mitbringen](#)?

PILZBERATUNG IM NOVEMBER

Kostenlose Pilzberatung im Botanischen Museum



Pilzberatung und Spannendes aus der Pilzwelt

Wer nicht sicher ist, welchen Pilz er gefunden hat oder sein pilzkundliches Wissen auffrischen und erweitern möchte, sollte die kostenlose Pilzberatung im Botanischen Museum nutzen. Ein Besuch lohnt sich immer.

Die Pilzberatung ist im November für Sie da:

4. November 2016: 13:30 h - 16:30 h

7. – 21. November 2016: 14:30 h - 16:30 h

28. November 2016: 16:00 h – 17:00 h

Die genauen Sprechzeiten und Ausnahmen folgender Monate sollten Sie vor Ihrem Besuch auf unserer Webseite prüfen.

Alle Beratungszeiten [ansehen](#)
Tipps zum Pilze sammeln [weiterlesen](#)

FÜHRUNGEN IM NOVEMBER

3.–20. November 2016
Wunschtermin buchbar



Die Prinzessin auf dem Kürbis Auf den Spuren märchenhafter Frauenfiguren

In der Tropischen Welt der Gewächshäuser des Botanischen Gartens lesen die Dipl.-Biologinnen Birgit Nordt und Beate Senska Märchen und Geschichten von Prinzessinnen, Hexen, Mädchen und Heldinnen. Im Anschluss entdecken wir Pflanzen aus Märchen und Alltag in den Gewächshäusern.

Veranstaltung für Kindergruppen aller Art (4 – 11 Jahre)

Dauer: ca. 90 min, buchbar zum Wunschtermin während der Berliner Märchentage, Start jeweils zur vollen Stunde während der Gartenöffnungszeiten (9–16 Uhr)

Kosten: 50 € pro Gruppe zzgl. Garteneintritt (3 € pro Kind bzw. Schulklassen 1 € pro Schüler; Kinder bis zum 6. Lebensjahr frei. Erwachsene Begleitpersonen 6 €, erm. 3 €; bei Schulklassen 2 Begleitpersonen frei)

Leitung: Dipl.-Biologinnen Birgit Nordt & Beate Senska

Treffpunkt: Botanisches Museum, Königin-Luise-Str. 6-8, 14195 Berlin

Anmeldung und Information: telefonisch unter 34 50 48 06 oder per E-Mail unter b.nordt@bgbm.org

Weitere Veranstaltungen der Berliner Märchentage finden Sie unter www.berliner-märchentage.de

6. November 2016
Sonntag, 10 Uhr



Grüne Medizin in der Karibik

Führung durch die Gewächshäuser mit Beate Senska

Treffpunkt: Garteneingang Königin-Luise-Platz

Kosten: 6 € + erm. Garteneintritt 3 €

Rahmenprogramm zur Sonderausstellung [„Botanische Schatzinseln – Botanische Entdeckungen in der Karibik“](#)

6. November 2016
Sonntag, 14 Uhr



Kinderführung: Expedition in den Regenwald

für Kinder ab 5 Jahren im Botanischen Garten mit Dipl. Biologin Beate Senska

Dauer: ca. 60 min, 3 € + erm. Garteneintritt 3 €

begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung unter 030 / 3444157 erbeten

Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin, Eingang Königin-Luise-Platz

9. November 2016
Mittwoch, 14 Uhr



Grüne Medizin in der Karibik

Führung durch die Gewächshäuser mit Beate Senska

Treffpunkt: Garteneingang Königin-Luise-Platz

Kosten: 6 € + erm. Garteneintritt 3 €

Rahmenprogramm zur Sonderausstellung [„Botanische Schatzinseln – Botanische Entdeckungen in der Karibik“](#)

13. November 2016
Sonntag, 12 Uhr



DichterBlüten: *Schon mischt sich Rot in der Blätter Grün, Reseden und Astern sind im Verblühen* – Botanisch-literarischer Abschied von den Blumen mit Heine, Fontane und Rilke

Die letzten schönen Tage des Jahres gehen dahin. Der farbenfrohe Herbst nähert sich dem dunklen und kalten Winter. Es gilt, Abschied zu nehmen, von den letzten Blumen. Was bleibt, sind verwitternde Blätter und Erinnerungen an Sommertage, blühende Linden und duftende Wiesen. Das Vergehen in der Natur ist symbolisch für Vanitas, die Vergänglichkeit. Nun ist es schön, ein wenig melancholisch sein zu dürfen.

Führung im Botanischen Garten mit Dipl.-Biol. Rosemarie Gebauer (Pflanzenkultouren 399 086 24)

Treffpunkt: Eingang Königin-Luise-Platz

Kosten: 8 € + erm. Garteneintritt 3 €

20. November 2016
Sonntag, 10 Uhr



Auf die Spitze getrieben – Dornen, Stacheln, Widerhaken

Führung in den Gewächshäusern mit Dipl. Biologin Beate Senska

Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin, Eingang Königin-Luise-Platz

Führung 6 € + erm. Garteneintritt 3 €

20. November 2016
Sonntag, 12 Uhr



DichterBlüten: *Schon mischt sich Rot in der Blätter Grün, Reseden und Astern sind im Verblühen* – Botanisch-literarischer Abschied von den Blumen mit Heine, Fontane und Rilke

Die letzten schönen Tage des Jahres gehen dahin. Der farbenfrohe Herbst nähert sich dem dunklen und kalten Winter. Es gilt, Abschied zu nehmen, von den letzten Blumen. Was bleibt, sind verwitternde Blätter und Erinnerungen an Sommertage, blühende Linden und duftende Wiesen. Das Vergehen in der Natur ist symbolisch für Vanitas, die Vergänglichkeit. Nun ist es schön, ein wenig melancholisch sein zu dürfen.

Führung im Botanischen Garten mit Dipl.-Biol. Rosemarie Gebauer (Pflanzenkultouren 399 086 24)

Treffpunkt: Eingang Königin-Luise-Platz

Kosten: 8 € + erm. Garteneintritt 3 €

23. November 2016
Mittwoch, 14 Uhr



Auf die Spitze getrieben – Dornen, Stacheln, Widerhaken

Führung in den Gewächshäusern mit Dipl. Biologin Beate Senska
Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin, Eingang Königin-Luise-Platz
Führung 6 € + erm. Garteneintritt 3 €

VORSCHAU DEZEMBER 2016 – eine Auswahl

Täglich im Dezember

17 – 23 Uhr

(letzter Einlass 22 Uhr)

geschlossen am 24.12. und 31.12.16



Christmas Garden Berlin: Ein fantastischer Winterspaziergang in traumhafter Kulisse im Botanischen Garten Berlin

Diesen Winter verwandelt sich der Botanische Garten in eine leuchtende Märchenlandschaft mit atemberaubenden Lichtspielen, bunten Traumwäldern und 3D-Leuchtfiguren. Auf einem etwa anderthalb Kilometer langen Rundgang können Familien und Freunde einen wunderbaren und besinnlichen Abend in zauberhafter Umgebung voller Entdeckungen verbringen. Über 1 Millionen Lichtpunkte, über 3.000 Lichterketten und 23 bunte Illuminationen tauchen den Botanischen Garten in ein vorweihnachtliches Glanzmeer, das es so in Deutschland noch nicht gegeben hat. Wer den Spaziergang noch gemütlich ausklingen lassen möchte, kann beim Genuss regionaler kulinarischer Köstlichkeiten an urigen Feuerstellen verweilen oder auf der 300m² großen Eisbahn mit Groß und Klein unter Sternen Schlittschuh laufen.

Die Highlights: Sternewald, Glühwürmchengarten, Rudolph und seine Freunde, Zauberwald, Naturgewalt im Lichterglanz, Klangspiel, Eisbahn uvm.

geschlossen am 24.12. und 31.12.16

Karten ab 14,50 EUR. Detaillierte Ticketpreise und Vorverkauf:

<http://christmas-garden.de/berlintickets/>

Eine Veranstaltung der Concert Concept Veranstaltungs-GmbH Berlin

christmas-garden.de

Was findet sonst noch im Dezember statt? [Vormerken](#)

Unser nächster Newsletter erscheint im Dezember.

Natürlich können Sie diesen Newsletter auch an Ihre Freunde weiterleiten.

Sie erhalten den Newsletter aus dem Botanischen Garten und Botanischen Museum Berlin, weil Sie sich dafür angemeldet haben. Sollten Sie keine weitere Zusendung wünschen, so können Sie sich unter www.bgbm.org/de/newsletter/newsletter-abmeldung abmelden.

Impressum:

Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin | Freie Universität Berlin

Gesche Hohlstein (Hrsg.) | Königin-Luise-Str. 6-8 | 14195 Berlin

Tel. (030) 838 50 100 | E-Mail: mail@bgbm.org | www.botanischer-garten-berlin.de